

Vertieftes Fachwissen bei Gym.Lehrern

Beitrag von „FlipFlop“ vom 23. März 2019 19:56

Zitat von Mikael

Früher hieß das "Vordiplom" und berechtigte zu nichts außer einem Wechsel der Uni. War also faktisch nichts wert. Erinnerst du dich noch, warum der Bachelor eingeführt wurde? Damit überforderte Studenten nicht mit leeren Händen dastehen...

Ich sehe die Probleme des TE aber, wie jemand anders hier sinngemäß erwähnt hat, nicht nur im Fachlichen sondern auch in der Belastbarkeit, Zielorientierung und Effizienz(!). Alles braucht man als Lehrer, sonst ist man nur eine Belastung für die Schüler und die Kollegen.

Das Lehramt ist doch kein Versorgungsposten für Personen, die sonst nichts auf die Reihe bekommen!

Gruß !

Wusste gar nicht, dass man fürs Vordiplom eine Regelstudienzeit von 3 Jahren hatte und eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreiben musste. Wenn das nicht so wäre, wär deine Aussage ja billiger Bildungs-Populismus, und das wollen wir doch nicht hoffen..

P.S Sich als Absolvent eines Lehramtsstudiums über den Fachanspruch anderer Studiengänge lustig zu machen, ist gelinde gesagt mutig und entbehrt nicht einer gewissen Komik.